

DA13-NA/DA20-NA/DA25-NA/DA40-NA

Programmieranleitung Digitalanzeigen mit Analogeingängen

Stand 02/01

Alle Bedienelemente hinter Frontrahmen/ Filterscheibe (abnehmbar) frontseitig zugänglich.

Schalter S1: Umschaltung Normal- und Programmierbetrieb. Im Programmierbetrieb leuchtet die Kennziffer

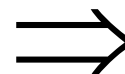
Taster T1: wählt die Kennziffer (KZ) an.

Taster T2: nimmt die Einstellung des angewählten Digits vor.

Taster T3: wählt das einzustellende Digit an (wird durch den leuchtenden Dezimalpunkt gekennzeichnet). Unter den Kennziffern (KZ) "1" und "3" wird durch Taster T3 nach Anliegen des minimalen bzw. maximalen Eingangssignals am Meß-Eingang der Anzeige-Anfangswert bzw. Anzeige-Endwert zugeordnet.

KZ Display Funktion

0	___	Einstellung des Anzeige-Anfangswertes. Der hier einzustellende Anzeigewert muß positiv (≥ 0) sein. Ist ein negativer min. Anzeigewert gewünscht, muß hier der Anzeigewert „0“ eingestellt werden und unter KZ 1 das dazugehörige Eingangssignal angelegt und übernommen werden.
1	P-L	Übernahme des min. Eingangssignals. Am Meß-Eingang muß das min. Eingangssignal anliegen. Durch Taster T3 wird dem anliegenden Eingangssignal der unter KZ 0 eingestellte Anzeigewert zugeordnet. Durch die Displaymeldung „P-L“ wird die Übernahme bestätigt.
2	___	Einstellung des Anzeige-Endwertes. Wird im Normalbetrieb ein Dezimalpunkt gewünscht, so muß er bei Verlassen dieses Menüpunktes auf der entsprechenden Stelle plziert sein. Bei Digitalanzeigen mit Vorzeichenstelle (+/-1) kann die Darstellung des Vorzeichens gewählt werden: - = negative Werte mit, positive Werte ohne Vorzeichen + = negative Werte ohne, positive Werte mit Vorzeichen +/- = negative und positive Werte mit Vorzeichen = negative und positive Werte ohne Vorzeichen
3	P-H	Übernahme des max. Eingangssignals. Am Meß-Eingang muß das max. Eingangssignal anliegen. Durch Taster T3 wird dem anliegenden Eingangssignal der unter KZ 2 eingestellte Anzeige-Endwert zugeordnet. Durch die Displaymeldung „P-H“ wird die Übernahme bestätigt.
4	0 0 1	Mittelwertbildung: aus wahlweise 01 - 500 Messungen wird der Mittelwert gebildet und angezeigt
5	__0	Rundung der letzten Stelle, einstellbar: ohne(0) oder in 2er(2), 5er(5), 10er(10) Schritten
6	__0	Reziproker Anzeigewert(0= aus, 1= ein): der unter KZ 0 eingestellte min. Anzeigewert wird dem unter KZ 3 übernommenem max. Eingangssignal und der unter KZ 2 eingestellte max. Anzeigewert wird dem unter KZ 1 übernommenem min. Eingangssignal zugeordnet.
	0	Leitungsbruchanzeige (0= aus, 1= ein), nur bei Meßeingang 4-20mA. Bei Meßwertunterschreitung von 25%(<3mA) wird im Display “- -” angezeigt.
	0__	Analogausgang 0/4-20mA (0= 0-20mA, 1= 4-20mA), nur bei Option “2”
Nur bei Optionen: “7” (1 Schaltpunkt), “8”(2 Schaltpunkte), “R”(2 Relaisausgänge):		
7	___	Schaltpunkt S1, obere Schaltschwelle (Anzeigewert)
8	___	Schaltpunkt S1, untere Schaltschwelle (Anzeigewert)



KZ Display Funktion

- 9 __0_ Schaltpunkt S1, 0= aus, 1= ein
 0 Arbeitsstrom Max-Kontakt (bei Überschreiten des eingest. Schaltpunktes: Relais: zieht an, LED: an)
 1 Ruhestrom Max-Kontakt (bei Überschreiten des eingest. Schaltpunktes: Relais: fällt ab, LED: an)
 2 Arbeitsstrom Min-Kontakt (bei Unterschreiten des eingest. Schaltpunktes: Relais: zieht an, LED: an)
 3 Ruhestrom Min-Kontakt (bei Unterschreiten des eingest. Schaltpunktes: Relais: fällt ab, LED: an)
 0__ Display blinkt nicht, wenn Relais angezogen ist
 1__ Display blinkt, wenn Relais angezogen ist
-

A ___ Schaltpunkt S2, obere Schaltschwelle (Anzeigewert)

b ___ Schaltpunkt S2, untere Schaltschwelle (Anzeigewert)

- C __0_ Schaltpunkt S2, 0= aus, 1= ein
 0 Arbeitsstrom Max-Kontakt (bei Überschreiten des eingest. Schaltpunktes: Relais: zieht an, LED: an)
 1 Ruhestrom Max-Kontakt (bei Überschreiten des eingest. Schaltpunktes: Relais: fällt ab, LED: an)
 2 Arbeitsstrom Min-Kontakt (bei Unterschreiten des eingest. Schaltpunktes: Relais: zieht an, LED: an)
 3 Ruhestrom Min-Kontakt (bei Unterschreiten des eingest. Schaltpunktes: Relais: fällt ab, LED: an)
 0__ Display blinkt nicht, wenn Relais angezogen ist
 1__ Display blinkt, wenn Relais angezogen ist
-

Nur bei Optionen: "S" (serieller Ausgang RS232):

- 7 __0_ Übertragungsgeschwindigkeit: 150 Baud
 1 300 Baud
 2 600 Baud
 3 1200 Baud
 4 2400 Baud
 5 4800 Baud
 6 9600 Baud
 7 19200 Baud

- Paritätsprüfung:
 0 ohne Paritätsbit, 8 Datenbit
 1 Parität even, 7 Datenbit
 2 Parität odd, 7 Datenbit
 3 Parität even, 8 Datenbit
 4 Parität odd, 8 Datenbit

- Datenausgabe:
 0__ ausgeschaltet
 1__ Vorzeichen, Wert
 2__ STX/Vorz./Wert/ETX
 3__ STX/Adr./Vorz./Wert/ETX
 4__ SOH/Adr./STX/Vorz./Wert/ETX
-

- 8 __0_ Übertragungsaufforderung:
 0 ausgeschaltet
 1 Adresse (Gerät sendet nach Empfang der eingestellten Adresse)
 2 STX/Adr./ETX (Gerät sendet nach Empfang von STX/der eingestellten Adresse/ETX)
 Geräteadresse
 1 Adresse 10⁰
 1__ Adresse 10¹
-